

Zeitschrift für

ZeFko

Friedens- und

Konfliktforschung

Herausgegeben
im Auftrag des
AFK-Vorstands
von Thorsten Bonacker,
Tanja Brühl und
Christoph Weller



Arbeitsgemeinschaft
für Friedens- und
Konfliktforschung

2016
5. Jahrgang 2016
ISSN 2192-1741



Nomos

Aus dem Inhalt:

Levke Aduda/Margit Bussmann

Einseitige Gewalt in Bürgerkriegen und deren Auswirkung auf Mediationsangebot und -nachfrage

Ulrike Krause

Wie bewältigen Flüchtlinge die Lebensbedingungen in Flüchtlingslagern? Ergebnisse aus einer empirischen Analyse zu kongolesischen Flüchtlingen in Uganda

Anne Hennings

Das Konfliktpotenzial exklusiver *Landgrabbing*-Praktiken

Eine Herausforderung für den regionalen Frieden

■ FORUM

Jan Sändig/Annette Schramm

Protest und Widerstand gegen Großinvestitionen im Globalen Süden

Daniel Lambach/Caroline Kärger

Aktivierung von Studierenden im *Inverted Classroom*: Neue Möglichkeiten für die Lehre der Friedens- und Konfliktforschung

Tanja Brühl/Ingo Henneberg

Standortübergreifende Ringvorlesung – Erfahrungen eines Lehrprojekts zum „Islamischen Staat“

■ FORUM: KRIEG GEGEN DEN TERROR?

Danaë C. Panissié

Nicht immun durch Krieg. Warum Antworten auf den IS in regionaler Politik scheitern, nicht am Militär

Michael Oswald/Michael Johann

Im Kampf für eine Gegenkultur: Wie der sogenannte „Islamische Staat“ den Terrorismus revolutioniert

Zeitschrift für ZeFko Friedens- und Konfliktforschung

Herausgegeben im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK) von **Thorsten Bonacker** (Marburg), **Tanja Brühl** (Frankfurt a. M.) und **Christoph Weller** (Augsburg)

Inhalt

Thorsten Bonacker
Editorial

151

Aufsätze

- Levke Aduda/Margit Bussmann*
Einseitige Gewalt in Bürgerkriegen und deren Auswirkung auf Mediationsangebot und -nachfrage 154
- Ulrike Krause*
Wie bewältigen Flüchtlinge die Lebensbedingungen in Flüchtlingslagern?
Ergebnisse aus einer empirischen Analyse zu kongolesischen Flüchtlingen in Uganda 189
- Anne Hennings*
Das Konfliktpotenzial exklusiver *Landgrabbing*-Praktiken
Eine Herausforderung für den regionalen Frieden 221

Forum

- Jan Sändig/Annette Schramm*
Protest und Widerstand gegen Großinvestitionen im Globalen Süden 249
- Daniel Lambach/Caroline Kärger*
Aktivierung von Studierenden im *Inverted Classroom*
Neue Möglichkeiten für die Lehre der Friedens- und Konfliktforschung 263
- Tanja Brühl/Ingo Henneberg*
Standortübergreifende Ringvorlesung – Erfahrungen eines Lehrprojekts zum »Islamischen Staat« 274

Forum: Krieg gegen den Terror?

Danaë C. Panissié

Nicht immun durch Krieg. Warum Antworten auf den IS in regionaler Politik scheitern,
nicht am Militär

283

Michael Oswald/Michael Johann

Im Kampf für eine Gegenkultur: Wie der sogenannte "Islamische Staat" den
Terrorismus revolutioniert

299

Abstracts

313

Wissenschaftlicher Beirat der ZeFKo

317

Redaktion: Tareq Sydqi (Marburg)

Redaktionsanschrift: Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung (ZeFKo), Zentrum für
Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg, Ketzerbach 11, 35032 Marburg

E-Mail: zefko@afk-web.de Homepage: www.zefko.nomos.de



Die **Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)** ist eine
wissenschaftliche Vereinigung, zu der sich FriedensforscherInnen verschiedener
Disziplinen aus dem deutschsprachigen Raum zusammengeschlossen haben. Derzeit hat die AFK über 270 Mitglieder, darunter auch korporative (z. B. Institute) und fördernde Mitglieder.

Die AFK wurde 1968 gegründet, um Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Friedens- und Konfliktforschung zu fördern, die zu einem vertieften Verständnis der Ursachen von Frieden und Krieg beitragen und Grundlage für eine am Frieden orientierte politische Praxis sein sollen. Sie regt über die Ausrichtung des jährlichen AFK-Kolloquiums und die Herausgabe der *Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung* (ZeFKo) den interdisziplinären Diskurs zu Themen der Friedens- und Konfliktforschung an, unterstützt über die Einrichtung themenzentrierter Arbeitskreise die wissenschaftliche Zusammenarbeit und fördert in vielfältiger Weise den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Friedens- und Konfliktforschung. Zudem vertritt sie die Anliegen der Friedens- und Konfliktforschung in den Gremien der Wissenschaftsförderung, in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik. Weitere Informationen zur AFK finden Sie unter www.afk-web.de.